

und prompt kommts zur Katastrophe. Homer fühlt sich für den Schlamassel verantwortlich. Mit der Bibel in der Hand und «Die Hard» im Hinterkopf versucht er zu retten, was verloren scheint.

Voll krudem Humor und randalierendem Slapstick, politisch und sozial absolut unkorrekt, aber getaucht in Herzlichkeit, die einen schmunzeln lässt.

Note
5



Die Zombies aus dem Kinderzimmer

Im Knaller «Transformers» machen Produzent Steven Spielberg und sein Action-Virtuose Michael Bay aus den Hasbro-Spielzeugen einen intergalaktischen Krieg. Da wird die Erde zum Spielball zweier sich bekämpfender Roboterkulturen. Transformers, das sind furchterregende Maschinenwesen aus dem All, die sich in Sekun-

denschnelle tarnen können. Die Decepticons und die Autobots suchen einen auf unseren Planeten gefallenen Würfel, der in sich das Geheimnis für die Alleinherrschaft birgt. Vom Kinderspielzeug zum Blockbuster: Hollywood machts möglich.

Da krachts und rumpelts megaträstr, und zwischen den Trümmern japsen Shia LaBeof und John Turturro.

Note
4-5

Im Fantasy-Epos «The Golden Compass» von Chris Weitz spielt die schöne Nicole Kidman eine mysteriöse Agentin. Das grosse Abenteuer aber durchlebt ein zwölfjähriges Mädchen.

Eine
fantasievolle
Story voller
exotischer
Fabelwesen.

Im Mittelpunkt der Geschichte steht Lyra (Dakota Blue Richards), ein 12-jähriges Mädchen, das ohne Eltern aufwächst. Ihr einziger Verwandter ist Onkel Lord Asriel (Daniel Craig), der das College im englischen Oxford leitet, auf dem Lyra zur Schule geht. Plötzlich geschehen dort seltsame Dinge: überall verschwinden Kinder, und auf den Lord wird ein Giftanschlag verübt, den Lyra in letzter Sekunde vereiteln kann. Als auch Lyras bester Freund vom Erdboden verschwindet, schwört sie, ihn zu retten. Unterstützt von einer schönen Hexe (Eva Green), einem riesigen Eisbären sowie einem texanischen Ballonfahrer

(Sam Elliott) macht sich das Waisenkind auf den Weg zum Polarlicht im ewigen Eis. Bald steckt sie mitten in einem gigantischen Abenteuer, umgeben von kurrigen Tieren, guten Dämonen, bösen Goblins und der schönen Marisa Coulter (Nicole Kidman), einer mysteriösen Agentin des Magisteriums, der zentralen Verwaltung der Welt.

Mit dem Fantasy-Märchen «The Golden Compass» versucht das Hollywood-Studio New Line an den Erfolg seiner «Lord of the Rings»-Reihe anzuknüpfen. Die Voraussetzungen stehen nicht schlecht. Der auf dem Bestseller von Philip Pullman beruhende Film besticht durch eine ebenso spannende wie fantasievolle Story, ist vollgepfert mit exotischen Fabelwesen und fesselt durch den epischen Kampf Gut gegen Böse. Zudem verblüfft dieser erste Teil der geplanten Trilogie durch fantastische Tricks, bizarre Decors, einen gigantischen Showdown und eine traumhafte Besetzung.

Note
5

Opulentes Fantasy-Epos, optisch brillant inszeniert mit fantastischen Gestalten und Stars wie Nicole Kidman und Daniel Craig.



FILMKRITIKEN...

Pos.	Titel	Note
1	Atonement	6
2	American Gangster	5-6
3	Breach	5-6
4	Hallam Foe	5-6
NEU	The Golden Compass	5
NEU	Aus Galizien in den Aargau	5
NEU	The Band's Visit	5
8	Opera Jawa	5
9	Meine schöne Bescherung	5
10	Gone Baby Gone	5
11	Rendition	5
12	Lions For Lambs	5
13	The Kingdom	5
14	Ratatouille	5
15	Earth	5
16	Egoiste - Lotti Latrous	4-5
17	Free Rainer	4
18	Beowulf	4
19	Leroy	4
20	Chuck And Larry	4
21	Fashion Victims	3-4
NEU	Warum Männer nicht...	2

In heute lesen, auf Radio 24 hören:
alex.oberholzer@heute-online.ch

ALLE TRAILER UND PROGRAMME

KINO www.heute-online.ch



Freund oder Feind? Marisa Coulter (Nicole Kidman), die mysteriöse Agentin des Magisteriums, will das Vertrauen der 12-jährigen Lyra (Dakota Blue Richards) gewinnen.

